

	<b>Objekt:</b> Clavusfragment mit Tiermotiven
	<b>Museum:</b> GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
	<b>Sammlung:</b> Antike bis Historismus
	<b>Inventarnummer:</b> 1899.982

## Beschreibung

In dem gelben Grundgewebe des annähernd rechteckigen Fragments liegt ein horizontaler Zierstreifen mit schwarz gerahmten Achteckfeldern. Dort sind auf rotem Grund stilisierte, gelbe Tiere mit schwarzen Konturen dargestellt. Es scheint sich um Raubkatzen, einen Hirsch und einen Steinbock zu handeln. Mit roter und schwarzer Wolle waren Binnenkonturen in den Tierfiguren eingestickt. Der Zierstreifen ist von zwei gelben Tropfenfriesen auf schwarzem Grund eingefasst. Unter dem Zierstreifen ist im Grundgewebe eine Linie in doppelter Zwirnbindung erhalten, an die im rechten Winkel ein vernähter Schlitz anschließt. Es handelt sich um ein Clavusfragment.

Ankauf 1898. Aus der Sammlung Carl Reinhardt, laut Eingangsbuch aus der Nekropole Drunka bei Assiut

## Grunddaten

<b>Material/Technik:</b>	Leinen, Wolle, Leinwandbindung, Wirkerei, Fliegende Nadel, doppelte Zwirnbindung
<b>Maße:</b>	Breite: 8 cm; Länge: 25 cm

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	8. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten

## Schlagworte

- Hirsch
- Kleidung

- Raubkatze
- Tier
- Weben